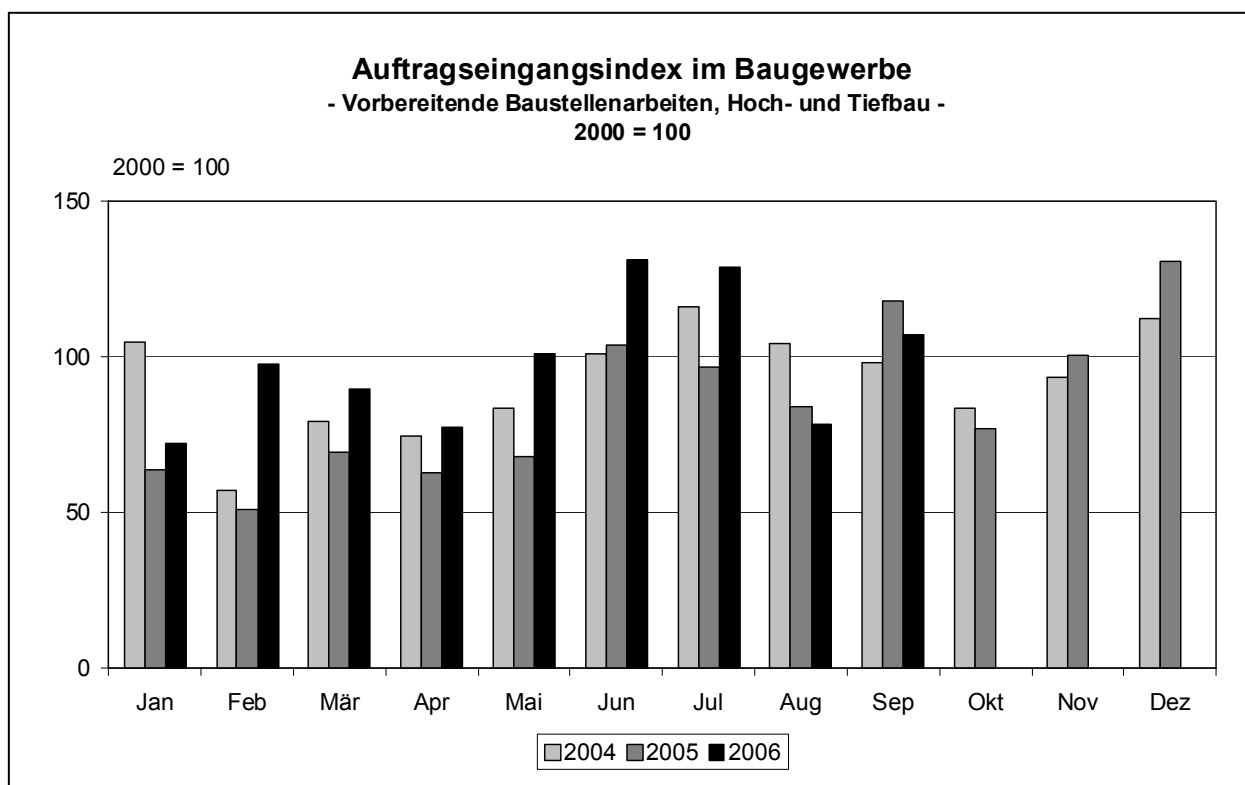


## Baugewerbe im September 2006

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Dezember 2006

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2006.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Methodische Erläuterungen

### Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.<sup>1</sup>

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

### Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

### Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichts- bzw. Datenbestandskorrekturen.

<sup>1</sup> Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

### A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Sept. 2006	August 2006	Sept. 2005	Januar bis September		Veränderungen in %		
				2006	2005	Sept. 2006	Sept. 2006	Jan. bis Sept. 06
						gegenüber		
						August 2006	Sept. 2005	Jan. bis Sept. 05
<b>Tätige Personen (Anzahl)</b>								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	299	299	309	299	317	± 0	- 3,2	- 5,8
Kaufmännische und technische Angestellte <sup>1</sup> einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	1 928	1 895	1 949	1 917	1 962	+ 1,7	- 1,1	- 2,3
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) <sup>1</sup>	4 214	4 221	4 597	4 193	4 606	- 0,2	- 8,3	- 9,0
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr IV-V)	2 245	2 248	2 053	2 114	2 010	- 0,1	+ 9,4	+ 5,2
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	574	534	497	511	457	+ 7,5	+ 15,5	+ 11,7
<b>Insgesamt</b>	<b>9 260</b>	<b>9 197</b>	<b>9 405</b>	<b>9 034</b>	<b>9 353</b>	<b>+ 0,7</b>	<b>- 1,5</b>	<b>- 3,4</b>
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	617	603	546	595	569	+ 2,3	+ 13,0	+ 4,6
<b>Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)</b>								
Bruttolohnsumme (einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister)	16 201	17 209	16 690	134 227	137 057	- 5,9	- 2,9	- 2,1
Bruttogehaltssumme (einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister)	6 104	6 005	5 912	54 854	56 117	+ 1,6	+ 3,2	- 2,3
<b>Insgesamt</b>	<b>22 305</b>	<b>23 214</b>	<b>22 602</b>	<b>189 081</b>	<b>193 173</b>	<b>- 3,9</b>	<b>- 1,3</b>	<b>- 2,1</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std )</b>								
Hochbau <sup>2</sup>	587	532	554	4 292	4 456	+ 10,3	+ 6,0	- 3,7
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	342	288	314	2 334	2 456	+ 18,8	+ 8,9	- 5,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>2</sup>	208	216	191	1 706	1 559	- 3,7	+ 8,9	+ 9,4
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	0	0	4	± 0	± 0	- 100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	6	9	11	66	115	- 33,3	- 45,5	- 42,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	31	19	37	186	322	+ 63,2	- 16,2	- 42,2
Tiefbau	454	401	473	3 309	3 369	+ 13,2	- 4,0	- 1,8
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	118	104	123	863	866	+ 13,5	- 4,1	- 0,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	21	16	18	164	127	+ 31,3	+ 16,7	+ 29,1
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	152	129	161	1 054	1 093	+ 17,8	- 5,6	- 3,6
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	163	152	171	1 228	1 283	+ 7,2	- 4,7	- 4,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 041</b>	<b>933</b>	<b>1 027</b>	<b>7 601</b>	<b>7 825</b>	<b>+ 11,6</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>- 2,9</b>
<b>Arbeitstage</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>188</b>	<b>189</b>	<b>- 4,5</b>	<b>- 4,5</b>	<b>- 0,5</b>

<sup>1</sup> Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. <sup>2</sup> Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2006	August 2006	Sept. 2005	Januar bis September		Veränderungen in %				
						Sept. 2006	Sept. 2006	Jan. bis Sept. 06		
				2006		2005		gegenüber		
				2006	2005	August 2006	Sept. 2005	Jan. bis Sept. 05		
Baugewerblicher Umsatz	101 979	90 226	101 463	678 874	652 506	+ 13,0	+ 0,5	+ 4,0		
Hochbau <sup>1</sup>	61 408	52 282	59 216	389 201	385 637	+ 17,5	+ 3,7	+ 0,9		
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	33 306	26 122	28 319	189 465	187 125	+ 27,5	+ 17,6	+ 1,3		
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1</sup>	22 435	23 176	18 414	164 989	139 381	- 3,2	+ 21,8	+ 18,4		
Hochbauten für Bahn u. Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	345	0	771	± 0	- 100,0	- 100,0		
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	972	848	1 949	12 405	13 816	+ 14,6	- 50,1	- 10,2		
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	4 695	2 136	10 189	22 342	44 544	+ 119,8	- 53,9	- 49,8		
Tiefbau	40 571	37 944	42 247	289 673	266 868	+ 6,9	- 4,0	+ 8,5		
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 719	6 640	9 942	66 113	62 677	+ 16,3	- 22,4	+ 5,5		
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	940	1 805	1 293	11 404	7 793	- 47,9	- 27,3	+ 46,3		
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	14 443	14 848	14 738	97 156	93 116	- 2,7	- 2,0	+ 4,3		
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	17 469	14 651	16 274	115 000	103 282	+ 19,2	+ 7,3	+ 11,3		
Sonstiger Umsatz	2 498	2 420	3 554	17 563	23 793	+ 3,2	- 29,7	- 26,2		
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>104 477</b>	<b>92 646</b>	<b>105 017</b>	<b>696 437</b>	<b>676 299</b>	<b>+ 12,8</b>	<b>- 0,5</b>	<b>+ 3,0</b>		

<sup>1</sup> Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 3 Kreisergebnisse September 2006

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	111	42	10	26	10	14	9
Beschäftigte	Anzahl	5 632	1 699	432	1 498	510	926	567
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	659	200	52	177	57	108	66
Hochbau <sup>1</sup>	1 000	267	104	19	61	18	58	7
Darunter Wohnungsbau	1 000	82	32	13	23	6	5	3
Tiefbau	1 000	392	96	33	116	39	50	59
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	15 472	4 505	1 123	4 182	1 570	2 688	1 403
Gesamtumsatz <sup>2</sup>	1 000 EUR	71 545	18 416	4 809	23 256	6 183	11 646	7 232
Auftragseingang <sup>2</sup>	1 000 EUR	67 195	14 167	6 855	25 300	8 979	8 207	3 688

<sup>1</sup> Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. <sup>2</sup> Ohne Umsatzsteuer.

## A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2006	August 2006	Sept. 2005	Januar bis September		Veränderungen in %				
						Sept. 2006	Sept. 2006	Jan. bis Sept. 06		
				2006		2005		gegenüber		
				2006	2005	August 2006	Sept. 2005	Jan. bis Sept. 05		
Hochbau <sup>1</sup>	35 333	22 275	30 239	263 016	196 288	+ 58,6	+ 16,8	+ 34,0		
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	6 958	10 142	6 379	80 257	48 487	- 31,4	+ 9,1	+ 65,5		
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1</sup>	26 444	10 914	17 556	155 850	114 261	+ 142,3	+ 50,6	+ 36,4		
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	4	19	4	122	- 100,0	- 100,0	- 96,7		
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 016	306	2 947	6 307	7 758	+ 232,0	- 65,5	- 18,7		
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	915	909	3 338	20 598	25 660	+ 0,7	- 72,6	- 19,7		
Tiefbau	31 862	26 741	43 579	290 834	252 901	+ 19,2	- 26,9	+ 15,0		
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 028	6 256	9 749	54 947	48 954	+ 12,3	- 27,9	+ 12,2		
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 409	4 041	1 625	20 169	10 540	- 65,1	- 13,3	+ 91,4		
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 879	9 748	12 795	98 341	97 300	+ 1,3	- 22,8	+ 1,1		
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 546	6 696	19 410	117 377	96 107	+ 102,3	- 30,2	+ 22,1		
<b>Insgesamt</b>	<b>67 195</b>	<b>49 016</b>	<b>73 818</b>	<b>553 850</b>	<b>449 189</b>	<b>+ 37,1</b>	<b>- 9,0</b>	<b>+ 23,3</b>		

<sup>1</sup> Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 5 Auftragsbestand 3. Quartal 2006 \*

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2006	2. Quartal 2006	1. Quartal 2006	3. Quartal 2005	Veränderung in %	
					3. Quartal 2006 gegenüber	
					2. Quartal 2006	3. Quartal 2005
Hochbau <sup>1</sup>	141 318	143 605	139 357	110 018	- 1,6	+ 28,4
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	47 283	46 319	44 004	29 641	+ 2,1	+ 59,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1</sup>	79 284	73 883	76 419	46 677	+ 7,3	+ 69,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	17	13	13	32	+ 30,8	- 46,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 754	4 576	7 455	11 779	- 18,0	- 68,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	10 980	18 814	11 466	21 889	- 41,6	- 49,8
Tiefbau	159 769	156 431	134 186	134 562	+ 2,1	+ 18,7
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	28 447	25 000	23 690	25 591	+ 13,8	+ 11,2
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	11 320	7 418	5 339	4 637	+ 52,6	+ 144,1
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	56 162	61 937	46 311	49 141	- 9,3	+ 14,3
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	63 840	62 076	58 846	55 193	+ 2,8	+ 15,7
<b>Insgesamt</b>	<b>301 087</b>	<b>300 036</b>	<b>273 543</b>	<b>244 580</b>	<b>+ 0,4</b>	<b>+ 23,1</b>

\* Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. <sup>1</sup> Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## B BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUWERBE \*

### B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2006

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1</sup>	Beschäftigte <sup>1</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz <sup>2</sup>	Gesamtumsatz <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	24	985	335	6 534	18 455	19 529
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	4	121	36	891	2 281	2 281
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	26	1 023	283	6 297	22 318	22 674
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	7	179	61	1 239	4 511	4 555
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	4	108	28	627	3 260	3 295
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	7	163	60	1 252	4 952	4 974
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	4	107	26	607	1 880	2 134
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>2 686</b>	<b>829</b>	<b>17 447</b>	<b>57 657</b>	<b>59 442</b>

<sup>1</sup> Am Ende des Berichtsvierteljahres. <sup>2</sup> Ohne Umsatzsteuer.

### B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte <sup>1</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Be-schäftigte <sup>1</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2</sup>
		Veränderung 3. Quartal 2006 zu 3. Quartal 2005 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2006 zu 1. - 3. Quartal 2005 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	- 7,5	- 8,5	- 16,5	- 5,4	- 9,0	- 13,4
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 3,2	- 7,7	- 33,7	2,8	- 1,8	- 15,9
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	3,9	1,1	7,5	4,7	- 2,7	0,2
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 3,2	3,4	14,6	- 4,4	1,8	4,0
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	- 21,7	- 33,3	0,2	- 26,1	- 35,9	- 27,6
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 8,4	- 3,2	- 15,6	- 7,2	- 2,9	2,4
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 15,3	- 29,7	- 13,0	- 19,7	- 26,1	- 18,8
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>- 4,2</b>	<b>- 6,3</b>	<b>- 6,4</b>	<b>- 3,3</b>	<b>- 7,6</b>	<b>- 8,0</b>

<sup>1</sup> Am Ende des Berichtsvierteljahres. <sup>2</sup> Ohne Umsatzsteuer.

### B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2006

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe <sup>1</sup>	Beschäftigte <sup>1</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz <sup>2</sup>
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	25	743	202	4 941	16 710
Landkreis Merzig Wadern	9	418	123	2 716	7 483
Landkreis Neunkirchen	9	286	90	1 776	5 092
Landkreis Saarlouis	18	536	152	3 569	13 473
Saarpfalz-Kreis	10	441	151	2 745	11 764
Landkreis St. Wendel	5	262	110	1 700	4 920
<b>Saarland</b>	<b>76</b>	<b>2 686</b>	<b>829</b>	<b>17 447</b>	<b>59 442</b>

<sup>1</sup> Am Ende des Berichtsvierteljahres. <sup>2</sup> Ohne Umsatzsteuer.

\* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

## Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau</b>	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe</b>
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

## I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

**Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2006** (erschieden im November 2006, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

**Saarländische Gemeindezahlen 2006** (erschieden im Oktober 2006, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

**SAARLAND HEUTE 2006** - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2006, erscheint jährlich, kostenlos)

**Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004** (erschieden im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2006** (erschieden im Februar 2006, kostenlos). Erscheinen unregelmäßig im Wechsel. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

**Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland** (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

## II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

**Handbuch Öffentliche Finanzen 2003** (erschieden im Januar 2005, EUR 10,00). Das Handbuch erscheint jährlich und stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

**Statistische Berichte** (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

**Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“** (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2005/2006 (erschieden im Mai 2006)

Landwirtschaft Im Saarland - Ausgabe 2006 (erschieden im Mai 2006)

## III. REIHEN

**Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes.** In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

**Saarland in Zahlen (Sonderhefte).** In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2003 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im September 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2005 (erschieden im September 2006, EUR 10,00)

Allgemein bildende Schulen 2005/2006 (erschieden im Februar 2006, EUR 10,00)

**Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.** Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht 2004, das Gemeindeverzeichnis 2004 und die Kreiszahlen 2005 sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

## IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.